



Informationen von RdMMultimedia® zu Raumpatrouille

Ich begrüße Sie zu einer neuen Ausgabe.

#### Orchester

Als einziger deutscher Beitrag war die Raumpatrouille mit dabei, als das Hamburger Symphonie-Orchester mit „Die große Welt der Filmmusik – Live,, auf Tour ging. Nun hat Klassik Radio daraus einen Livemitschnitt gemacht und als Doppel-CD veröffentlicht. Neben einigen Teilen aus der Raumpatrouille gibt es auch Matrix, Mission: Impossible, Fluch der Karibik, James Bond und viele andere Legenden zu hören. Zwischen den einzelnen Titeln moderiert Holger Wemhoff.

Zu bestellen bei: [www.klassikradioshop.de](http://www.klassikradioshop.de). 1 Doppel CD für nur 34,85 € inklusive Versandkosten. Achtung: Preis kann höher sein, da 19 % MwSt.



#### Live zum Film

Am 18.11.2006 fand in Bonn ein bisher einmaliges Erlebnis statt. Im T-Mobile-Forum wurde der RORIK-Film auf einer 62 qm<sup>2</sup> großen Leinwand gezeigt. Live dazu spielte das Berlin Jazz Orchestra unter der Leitung von Jiggs Whigham die Musik von Peter Thomas. Peter Thomas und die Veranstalter hoffen auf eine realisierbare Tournee. Siehe auch unter [Wissenswertes--> Peter Thomas](#), unter [www.rdmmultimedia.de](http://www.rdmmultimedia.de)

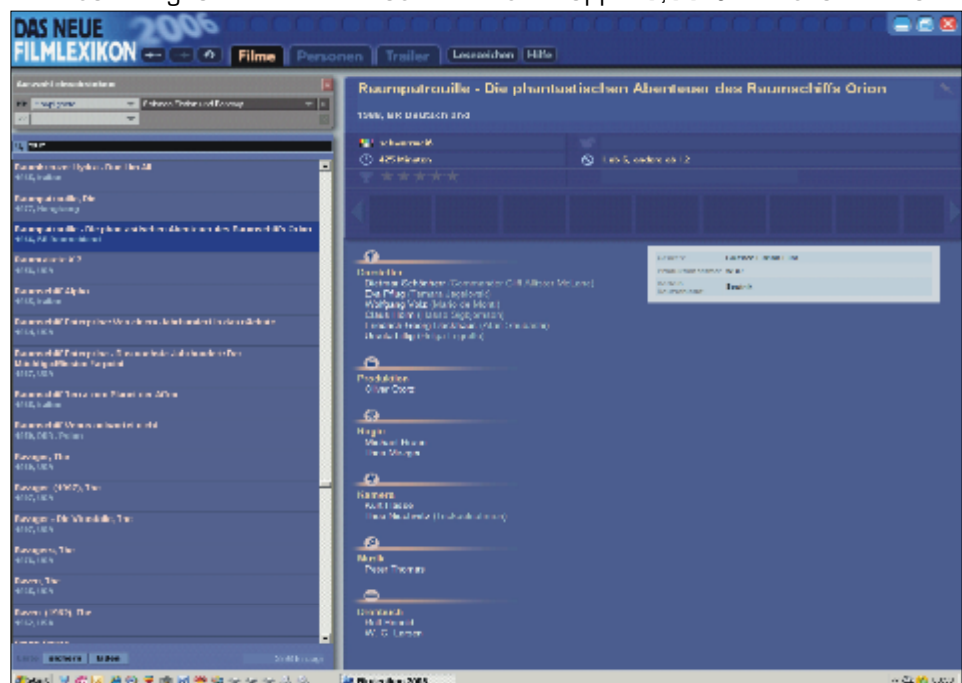
#### Seit 7 Jahren

erscheinen nun die @ktuell-Seiten.

#### Im Lexikon

Adi-Süd verkauft seit einiger Zeit das Digitale Filmlexikon auf DVD für knapp 10,00 €. In Zusammenarbeit mit der Kinozeitschrift cinema, sind 9000 Bilder, 320.000 und 75.000 Filme zusammen gekommen. Gekrönt wird dieses Werk mit vielen Trailern. Mit dabei ist auch die Raumpatrouille. Neben der TV-Serie ist auch der Kinofilm verzeichnet.

Ganz fehlerfrei ist das Lexikon allerdings nicht. Klickt man den Namen Peter Thomas an, findet sich auch der Wixxer unter seinen Arbeiten wieder. Dabei hat Herr Thomas nichts mit dem Film zu tun.



Letztes Geheimnis gelöst?

Eines der letzten Geheimnisse der Raumpatrouille ist: wer hat den Eingangsmonolog gesprochen?

In einer der letzten @ktuell-Seiten stand geschrieben, das Claus Biederstaedt derjenige gewesen sein soll. Nun, das stand in dem Online-Lexikon Wikipedia. An diesem Lexikon kann ein jeder seine Infos eintragen lassen. Nun gibt es aber einen neuen Namen, der glaubwürdiger erscheint. Walter Ulbrich.

André Burian hat in einem direkten Soundvergleich festgestellt, das die Ton- und Stimmlage in der Raumpatrouille und auch in „Lockruf des Goldes“ gleich sind. Dieser ehemalige Weihnachts-Vierteiler wurde im Dezember 2006 wiederholt. Mit zwei DVD-Abspielern wurde der Vergleich hergestellt. Walter Ulrichs Stimme war auch in den folgenden Filmen zu hören. ( Auszug aus Wikipedia )

1963 - [Robinson Crusoe](#)

1965 - [Don Quijote von der La Mancha](#)

1966 - [Die Schatzinsel](#)

1968 - [Tom Sawyers und Huckleberry Finns Abenteuer](#)

1969 - [Die Lederstrumpferzählungen](#)

1971 - [Der Seewolf](#)

1973 - [Cagliostro](#)

1974 - [Zwei Jahre Ferien \(Die geheimnisvolle Insel\)](#)

1975 - [Lockruf des Goldes](#)

1976 - [Michael Strogoff \(Der Kurier des Zaren\)](#)

1977 - [Das verschollene Inka-Gold](#)

1978 - [Die Abenteuer des David Balfour](#)

1980 - [Mathias Sandorf](#)

1980 - [Tödliches Geheimnis](#)

Der 1910 geborene Ulbrich verstarb 1991.

Wenn man beide Stimmen direkt nacheinander hört, ist man sehr schnell davon überzeugt dass es nicht Biederstaedt war.

Ist nun auch dieses Geheimnis gelüftet. André hat auf jedenfalls besser recherchiert und einen klaren Beweis geliefert.



Bis zur nächsten Ausgabe verabschiede ich mich.